

fertige Erzeugnisse 452 955, Wertpapiere 16 405, Anzahlungen an Lieferanten 34 516, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 816 101, Forderungen an Konzernges. 938 045, sonstige Forderungen 4978, Wechsel 201 709, Kasse einschl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheck 48 518, andere Bankguthaben 2 209 765, (Frachtenbürgschaft 15 000, Wechselobligo 59 953). — **Passiva:** A.-K. 3 200 000, gesetzlicher R.-F. 640 000, außerordentliche Rücklage 1 000 000, Werk-Erneuerungsrücklage 500 000, Delkr.-Rücklage 100 000, Rückstellungen 190 567, Unterstütsungs- und Wohlfahrtskasse, sowie Eugen Dillmann-Fonds 487 604.

1) Erhöht um 600 000 RM durch Ueberweisung einer bisher unter Kreditoren intern geführten Rückstellung.

2) Darin Gesamtbezüge des Vorstandes und Aufsichtsrates für 1932 148 453 RM.

Verbindlichkeiten: Anzahlungen von Kunden 886, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 26 616, sonstige Verbindlichkeiten 67 146, Werksparkasse 335 559, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 10 730, Gewinn 281 070, (Frachtenbürgschaft 15 000 RM, Wechselobligo 59 953). Sa. 6 840 181 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 2 069 066, gesetzliche soziale Abgaben 145 466, Abschreibungen auf Anlagen 402 449, Besitzsteuern 218 823, sonstige Aufwendungen einschließlich Umsatzsteuer 425 575, Gewinn (Vortrag aus 1931 105 132 + Reingewinn 1932 175 938) 281 070 (davon: Div. 192 000, Vortrag 89 070). — **Kredit:** Ertragsüberschuß 3 387 394, Zs. 49 924, Gewinnvortrag aus 1931 105 132, Sa. 3 542 450 RM.

Zwirnerei u. Nähfadenfabrik Göggingen.

Sitz in Augsburg.

(Die G.-V. vom 25./3. 1933 sollte über Sitzverlegung nach Göggingen bei Augsburg beschließen.)

Verwaltung:

Vorstand: Wilhelm Butz, Göggingen.

Prokuristen: Hans Springer, Karl Widmann, Dr. Wolff, Butz; Kollektiv-Prokuristen: Christian Schneider, Georg Ammer.

Aufsichtsrat: Vors.: Ernst Schmid, Augsburg; Stellv.: Franz Reinhold, Augsburg; sonst. Mitgl.: Max Silbermann, Augsburg; Arnold Maser (Deutsche Bank u. Disconto-Ges.), Augsburg; Ludw. Hammon, München; Hubert Wengle-Jenny, Zürich (Schweiz); Siegfried Schmid, Hof i. Bayern.

Gründung:

Die Ges. wurde am 15./4. 1872 mit Wirkung ab 1./1. 1872 gegründet.

Zweck:

Betrieb einer mech. Zwirnerei und Nähfadenfabrik mit Bleicherei, Färberei, Appretur und Accomodage.

Besitztum:

Grundbesitz: 123,3 ha, Arbeiterhäuser mit 327 Wohnungen.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. ist Mitglied der Vertriebsgesellschaft Deutscher Baumwoll-Nähfaden-Fabriken (Nähgarnvertrieb) G. m. b. H., München, und außerdem Mitglied der Gesellschaft für Garnindustrie m. b. H., ebenfalls in München.

Satzungen: Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 25./3.; je 100 RM A.-K. = 1 St. — Vom Reingewinn 5 % zum R.-F. (Grenze 10 %, ist erfüllt), etwaige besondere Abschreib. u. Rückl.; vertragsm. Tant. an Dir. und Beamte; 4 % Div.; vom Uebrigen 10 % Tant. an A.-R.; Rest nach G.-V.-B.

Zahlstellen: Augsburg: Deutsche Bank u. Disc.-Ges., Bayer. Hyp.- u. Wechsel-Bank.

Beteiligungen:

Die Ges. ist beteiligt an der Vertriebsges. Deutscher Baumwoll-Nähfadenfabriken (Nähgarnvertrieb) G. m. b. H., München, und der Holzwarenfabrik Königsberg G. m. b. H., Königsberg/Pr. (Lieferant für Holzspulen).

Ende 1931 wurde in München eine Export-Verkaufsges., die Ges. für Garnindustrie m. b. H., an der außer der Ges. noch eine weitere deutsche Firma der Nähfadenbranche beteiligt ist, mit einem Kapital von 1 000 000 RM (Beteiligung 50 %) gegründet.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 7 800 000 RM in 6000 Aktien zu 1000 RM und 6000 Akt. zu 300 RM, letztere zunächst mit 1/2 einbezahlt.

Vorkriegskapital: 2 250 000 M.

Urspr. 900 000 M, erhöht bis 1911 um 1 350 000 M, dann 1920 und 1921 um 5 250 000 M auf 7 500 000 M. — **Lt. G.-V. v. 11./8. 1924** Umstell. des A.-K. v. 7 500 000 M auf 5 Mill. RM durch Abstemp. der 1500 M-Aktie auf 1000 RM. **Lt. G.-V. v. 14./3. 1927** Erhöht. um 1 000 000 Reichsmark in Aktien zu 1000 RM, div.-ber. ab 1./1. 1927. Die neuen Aktien dienten zum Umtausch der Genußscheine; auf 10 Genußscheine zu je 100 RM entfiel eine neue Aktie zu 1000 RM. — **Lt. G.-V.-B. v. 21./3. 1931** erhöht um 1 800 000 RM in 6000 Akt. zu 300 RM, div.-ber. ab 1./1. 1931 auf den vollen Nennwert, die zunächst mit 33 1/3 % aus Mitteln der Ges. (Gewinnvortrag auf 1931) eingezahlt wurden; den Aktionären gratis angeboten (auf 1000 RM = 300 RM junge mit 1/2 eingezahlte Aktien).

Kurs ult. 1927—1932: 265, 283, 250, 188, 165*, 217 %. Notiert in Augsburg.

Dividenden 1927—1932: 5 1/2 %, 18, 18, 12 % + Gratisaktien (s. o.), 12, 12 % (Div.-Schein 60).

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Nicht eingezahltes A.-K. 1 200 000, Betriebsanlagen, Grundstücke 459 603, Betriebsanlagen, Gebäude 793 909, Betriebseinrichtungen 1 008 112, Arbeiterhäuser-Anlagen einschl. Grundstücke 930 842, Beteil. 505 463, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 726 095, halbfertige Erzeugnisse 220 167, fertige Erzeugnisse 655 943, Effekten 1 136 542, eigene Aktien (nom. 400 000) 400 000, Hypothek-Forderungen 107 600, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (abhängige Gesellschaften) 1 011 005, andere Schuldner 460 068, Forderung an den Vorstand 48 000, Kassenbestand einschl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheckguthaben 56 583, andere Bankguthaben*) 3 854 003, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 21 936, (Avale 747 663). — **Passiva:** A.-K. 7 800 000, gesetzlicher R.-F. 665 000, Sonderrücklage 2 000 000, Rückstellungen 310 000, Sparkassen-Konto 99 867, nicht erhobene Div. 2232, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 367 282, andere Gläubiger 883 501, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 110 659, Gewinn 1932 1 183 047, Gewinn-Vortrag aus 1931 174 283, (Avale 747 663). Sa. 13 595 871 RM.

*) Von diesem Betrag sind am Bilanzstichtag 1 257 482 Reichsmark für eine Zweckbestimmung gebunden.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 1 513 164, soziale Abgaben 99 831, Abschreibungen auf Anlagen 189 718, andere Abschreibungen 651 655, Steuern: a) Besitzsteuern 493 787, b) sonstige Steuern und Steuerrückstellungen 319 172, alle übrigen Aufwendungen 705 460, Gewinn 1 357 330 (davon R.-F. 115 000, Div. 888 000, an Arbeiter und öffentliche Nothilfe 80 000, Vortrag 274 330). — **Kredit:** Gewinn-Vortrag aus 1931 174 283, Erlös aus Fabrikation 4 937 199, Zinsen und sonstige Kapitalerträge 218 636, Sa. 5 330 118 RM.

Die vertragsmäßigen Bezüge des Vorstandes bestehen aus 24 000 RM festem Jahresgehalt, 8 % Tantieme. Die satzungsgemäßen Bezüge des Aufsichtsrates betragen 110 658 RM.